

## ***Haemophilus influenzae***

### **Allgemeine Hinweise**

Die Untersuchung auf *Haemophilus influenzae* DNA erfolgt mit Hilfe einer *Real-time PCR*-Methode. Sie basiert auf dem sensitiven Nachweis eines *Haemophilus influenzae* spezifischen Sequenzmarkers.

### **Anforderung an das Untersuchungsmaterial**

Atemwegsmaterialien, bevorzugt aus den tiefen Atemwegen

<u>Trachealsekret:</u>	5 ml
<u>Bronchoalveoläre Lavage:</u>	> 10 ml
<u>Liquor:</u>	mind. 2 ml, besser 5 ml;
<u>Kultur:</u>	Einzelkolonie in PBS oder mind. 500 µl Reinkultur (für externe Einsender)

Andere Arten von klinischem Probenmaterial nach Rücksprache.

Bitte Hinweise zu Probeentnahme und Transport für Proben zur molekularbiologischen Diagnostik beachten!

### **Termine**

Das Material wird während der regulären Öffnungszeiten entgegengenommen.

Die Bearbeitung erfolgt werktags.

### **Durchschnittliche Bearbeitungsdauer**

1 Arbeitstag

### **Telefonische Befundmitteilung**

Immer bei positivem Befund.

### **Bemerkungen**

Bei dieser Nukleinsäureamplifikation handelt es sich um ein laborintern validiertes diagnostisches *Real-time PCR* Verfahren zum sensitiven Nachweis einer speziesspezifischen Segments innerhalb des omp6 (P6 outer membrane protein) Gens von *Haemophilus influenzae*.

Ein negatives Ergebnis schließt das Vorliegen von *H. influenzae* DNA in dem untersuchten Probenmaterial mit hoher Wahrscheinlichkeit aus.

Ein positives Ergebnis ist nicht beweisend für das Vorliegen einer floriden bakteriellen Infektion, da mit PCR-Verfahren auch DNA von nicht mehr vermehrungsfähigen Erregern erfasst wird.